

Entwicklung der Bodenfeuchte

Fachinformationen Landwirtschaft

1 Bodenfeuchtemessungen

Die gravimetrischen Bodenfeuchtemessungen wurden wöchentlich durch den DWD durchgeführt. In der folgenden Abbildung sind die Messergebnisse zur nutzbaren Feldkapazität (nFK) in einer Bodenschicht von 0-60 cm dargestellt.

Die Niederschlagsereignisse spiegeln sich gut im Kurvenverlauf wieder. Vor allem in der ersten Märzhälfte, der zweiten Aprilhälfte und nach den ergiebigen Niederschlägen Mitte Mai ist ein deutlicher Anstieg der Kurve zu erkennen. Mit zunehmendem Pflanzenwachstum sinkt seit Ende April jedoch auch die nutzbare Feldkapazität. Vor allem die stabilisiert gedüngten Varianten zeigen einen geringeren Wassergehalt im Boden. Die Aussaatstärke scheint dagegen einen geringeren Einfluss auszuüben.

Trotz der hohen Niederschlagsmengen im Mai und Juni sinkt die nutzbare Feldkapazität durch das starke Pflanzenwachstum seit Juni in allen Varianten. Im Juli stieg die nutzbare Feldkapazität auf Grund der fortschreitenden Abreife des Bestandes wieder an. Am 27.07.2021 erfolgte die Ernte der Parzellen sowie die letzte Bodenfeuchtebeprobung.

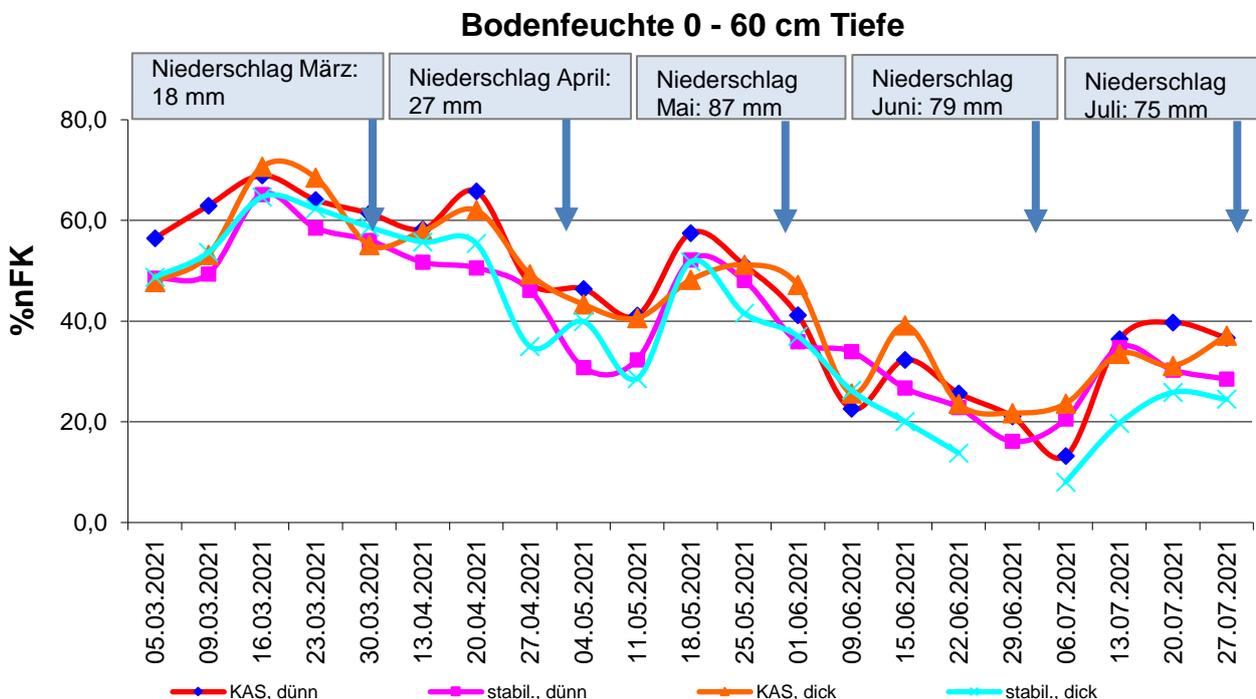


Abbildung 1: Bodenfeuchtemessung in den einzelnen Varianten

Autor: AgUmenda GmbH; Homepage: agumenda.de; E-Mail: info@agumenda.de

Redaktion: Silke Peschke; Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie; Abteilung 7; Referat 71;

Telefon: 035242 631-7103; E-Mail: Silke.Peschke@smul.sachsen.de; Redaktionsschluss: 09.08.2021

<https://www.landwirtschaft.sachsen.de/workshops-41217.html>